



© bergsteigen.at

Kufsteiner Klettersteig



375m
2-2,5 Std.



Diff. D



1,5 - 2 Std.
ab Hütte



1,5 - 2 Std.
zur Hütte

Topo: www.bergsteigen.at

Abstieg: Kurz dem Grat südöstlich folgen, dann rechts hinunter (Stelle A/B) zum Güttlersteig.

Zustieg Hinterbärenbad (Anton-Karg-Haus): Vom Ortsteil Sparchen in Kufstein steigt man über die Kaiserstiege (früher für die Bewohner des Kaisertales die einzige Möglichkeit ihren Hof zu erreichen) ins Kaisertal auf. Auf breitem Forstweg erreicht man die Hütte in Hinterbärenbad (Anton-Karg-Haus) – sie ist der ideale Ausgangspunkt für den Kufsteiner Klettersteig. Zeit: ca. 2:20 Std.

Zustieg zur Wand: Von Hinterbärenbad (Anton-Karg-Haus) folgt man dem Bettlersteig, bis auf ca. 1070 m links der Güttlersteig in Richtung Sonneck abzweigt (Tafel). Auf dem Güttlersteig eine weile bergauf bis der Weg rechts von glatteren Felsen verläuft (eine Klammer auf dem Steig) und etwas danach auf einem Schuttfeld (1580 m) steht. Dort verlässt man nach links den Güttlersteig und steigt durch eine steile, etwas erdige Rinne (Klammern) zu einer markanten, gebogenen Lärche auf. Hinter dem Baum kurz zum Einstieg hinunter. Einstieg auf 1600 m; Koordinaten: N47°34'07.9" O12°16'25.9"

Abstieg: Vom Gipfel folgt man kurz dem Grat in südöstlicher Richtung und steigt dann rechts zum schon sichtbaren Güttlersteig ab (kurze Drahtseilpassage A/B). Über diesen dann hinunter nach Hinterbärenbad (Anton-Karg-Haus).

Bemerkungen: An der Nordseite der Gamskarköpfe hält sich im Frühjahr recht lange der Schnee! Auch im Herbst kann es zu Vereisung kommen (im unteren Abschnitt des Klettersteiges ist es oft feucht). Für Konditionsstarke bietet sich nach dem Klettersteig noch die Besteigung des Sonnecks 2260 m an - ab Ausstieg Klettersteig ist mit ca. 1 Stunde Gehzeit zu rechnen. **Hinweis:** Natürlich erreicht man den Kufsteiner Klettersteig auch vom **Hans-Berger-Haus**, man steigt zuerst 15 Min. nach Hinterbärenbad ab - dann wie Zustieg.



Sowohl am ersten, als auch am zweiten Vorbau liegt loses Gestein (bitte keinen Steinschlag auslösen)! Auch gibt es kurze, nicht versicherte Passagen (man geht kurz zum nächsten Stahlseil). Im Herbst evtl. eisige Stellen, da oft feucht!



Klettersteigführer Österreich

Alle lohnenden Klettersteige zwischen Bodensee und Wienerwald

Mit Tourenblättern zum Ausdrucken und Mitnehmen - der Führer bleibt somit unbeschädigt!



Klettersteigführer mit DVD-ROM - viele Klettersteigfilme!

Infos: www.alpinverlag.at



Die beliebten Klettersteigführer mit Topos

Neu! Voraussichtlich 2009 erscheint im Alpinverlag (www.alpinverlag.at) der **„Klettersteigführer Dolomiten“** mit Klettersteig-Toposkizzen!